



Luca Schepers, M.A.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter Medienwissenschaft

Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt, Kontakt:
Schepers@tfm.uni-frankfurt.de

Forschungsschwerpunkte: Fernsehwissenschaft, Medien- und Fernsehtheorie, Feministische Medientheorie

Luca Schepers studierte Medienwissenschaft an der Bauhaus-Universität Weimar und Theater-, Film- und Medienwissenschaft an der Goethe-Universität Frankfurt. Seine Masterarbeit *Denkende Bilder. Medien und ihre Theorie* setzte sich mit der Frage nach der Theoriefähigkeit von (filmischen) Bildern auseinander. Dabei ging es um die Entwicklung eines medienwissenschaftlichen und materiellen Theoriebegriffs, der Theorie als eine Beobachtbarmachung versteht, die nicht an textuelle Formen gebunden ist.

Sein Dissertationsprojekt zur Geschichte und Theorie der Fernsehansage konzentriert sich sowohl auf den neu entstehenden Bildtyp der Fernsehansage und dessen audiovisuelle Ästhetik, die weit über eine reine Programmverbindung hinausgeht und das Fernsehbild als programmiertes Bild beobachtbar macht, als auch das Umfeld der Fernsehansage in Form von u.a. Autogrammkarten, Magazinen, Fernsehsendungen und Geschlechterdebatten.

2020 war er Mitbegründer der Hörspiel-Gruppe *Funkdramatik-Kollektiv* und der Zeitschrift *Die Sprosse. Magazin für Kunst, Medien & Kultur*.

Lehrveranstaltungen:

Wintersemester 2022/23:

- Einführung in die Medienwissenschaft 1: Das Potential der Medien
- Fernsehfamilien

Sommersemester 2023:

- Geschlecht, Arbeit, Differenz. Feminismus und Medientheorie
- Einführung in die Medienwissenschaft 2: Fernsehprogramme